

4 2007
15. Jahrgang

plexus



PABST PUBLISHERS
Eichengrund 28, D-49525 Lengerich,
Telefon 05484-97234, Telefax 05484-550,
Email: pabst.publishers@t-online.de
Internet: <http://www.pabst-publishers.de>
Konto-Nr.: 0 136 987 467
BLZ: 440 100 46

Verantw. Redakteur:
Wolfgang Pabst

Fachredakteur: Peter Schönherr

Chef vom Dienst: Erika Wiedenmann

Herstellung und Administration:
Claudia Döring

Druck:
KM Druck, Groß-Umstadt

Abonnements:
Inland: 32,- Euro / Ausland: 35,- Euro
Schüler/Studenten (Nachweis erforderlich):
26,- Euro (alle Preise incl. Versand und
MwSt.)
Einzelpreis: 8,50 Euro. Mindestbezugsdauer
12 Monate. Das Abonnement verlängert
sich stillschweigend um 1 Jahr, wenn es
nicht 3 Monate vor Ablauf des Bezugszeit-
raums schriftlich gekündigt wird. Bitte teilen
Sie uns nach einem Umzug ihre neue An-
schrift mit, damit es zu keiner Verzögerung
der Zustellung kommt. Bei Mitteilungen an
den Verlag geben Sie bitte immer Ihre
Abonnenten-Nummer an.

plexus erscheint vierteljährlich.

Für Angaben von Medikamenten-Dosierun-
gen und Applikationsformen wird vom Ver-
lag keine Haftung übernommen. Herausge-
ber und Verlag legen große Sorgfalt darauf,
dass Angaben über Dosierung und Applika-
tion dem aktuellen Wissensstand entspre-
chen, doch ist jeder Benutzer angehalten,
durch sorgfältige Prüfung der Beipackzettel
der verwendeten Medikamente festzustel-
len, ob die angegebenen Dosierungen oder
die Beachtung von Kontraindikationen ge-
genüber der Angabe in diesem Magazin ab-
weichen. Jede Dosierung oder Applikation
erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.
Wir bitten, auffallende Ungenauigkeiten so-
fort dem Verlag mitzuteilen.

© PABST PUBLISHERS
Lengerich, Berlin, Bremen, Miami,
Riga, Viernheim, Wien, Zagreb

ISSN 0948-2725

- 2 | Interprofessionelle Schmerztherapie: Erforderlich oder weiter
wie bisher? Erfahrungen aus dem Projekt "Schmerzfrees
Krankenhaus"
J. Osterbrink
- 3 | Die Lüge der professionellen Helfer oder: Der Wert der ef-
fektiven interprofessionellen Kommunikation beim Schmerz-
patienten
N. Nestler
- 4 | Die Erstversorgung des polytraumatisierten Patienten
*H. A. Adams, O. Trentz - unter Mitarbeit der IAG Schock der
DIVI*
- 23 | Präklinische und klinische Versorgung schwerverletzter Pa-
tienten aus Sicht von Rettungsassistenten und Anästhesiepfle-
gepersonal
Stephan Dönitz, Andreas Uhl
- 31 | Lebensqualität von Soldaten nach Schädelhirntrauma
- 32 | 54. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Anästhesio-
logie und Intensivmedizin - ausgewählte Abstracts
- 47 | Die Zukunft der perinatalen Versorgung: Erfahrung und Qua-
litätssicherung sind entscheidend
- 48 | Elektive Sectio erhöht respiratorische Morbidität der Neuge-
borenen
- 49 | Keine Schmerzen mehr nach Brustoperationen
- 51 | Hysterektomie verdoppelt Risiko für Operation wegen stress-
bedingter Inkontinenz
- 52 | Postoperative Übelkeit und Erbrechen
M. Jöhr, T.M. Berger
- 55 | OPERATIONEN - Deutsche kommen öfter unters Messer
- 56 | Anästhesie bei Organentnahme
J. Kleist
- 61 | **Mozarts Tod** durch Krankheit und Fehlbehandlung
A. Neumayr